

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 1 (1925-1926)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

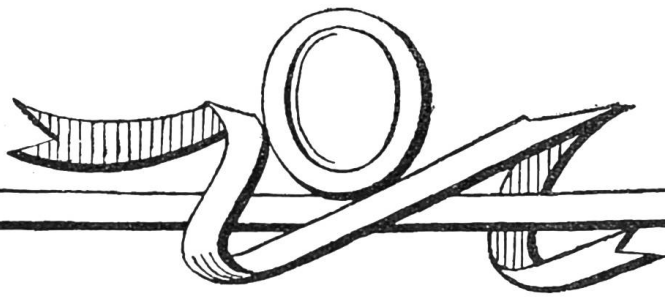
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

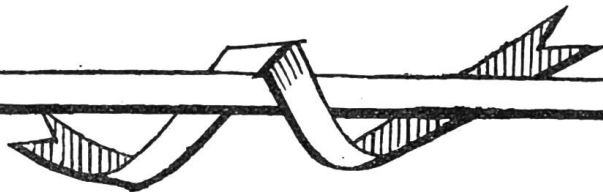
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Die Sonne scheint für alle Leut	
Die Seite der Herausgeber	5
Das Schwingfest oder die Patrioten von Knorziwil	
Eine Erzählung von Emil Schibli. Illustriert von H. Zurflüh	6
Meine Klienten grüssen mich auf der Strasse nicht	
Betrachtungen eines Leihhausbeamten. Illustriert von Willy Wenk	11
Ein Opfer der Liebe	
Bilderbogen für Erwachsene von Briggs	17
Das Revolutionäre in Hodler war sein Bernertum	
Von C. A. Loosli. Mit zwei unveröffentlichten Zeichnungen und einer vergessenen Festkarte von Ferdinand Hodler	18
Fräulein Matter, Korrespondentin	
Aus dem Tagebuch eines Bürofräuleins. Illustriert von Ernst Georg Rüegg; verschiedene Scherenschnitte	26
Kinderweisheit	
Lustige Aussprüche von Kindern. Mit einer Kinderzeichnung	36
Was tut der Pfarrer an Werktagen	
Von Ludwig Köhler, Professor an der Universität Zürich. Illustriert von Karl Itschner	37
Im Soufflierkasten	
Von Frau Thea Reinhardt, Souffleuse am Schauspielhaus Zürich. Illustriert von Fritz Traffelet	44
Methode führt zum Ziel	
Bilderbogen für Erwachsene	48
Einer Kranken Nachtsang	
Gedicht von Franziska Stöcklin	49
Konkurs und Konkursiten	
Aus einem Notariat. Illustriert von Fred Stauffer	51
Der Bauernsohn	
Von Nationalrat G. Gnägi, Landwirt	56



Der Krüppel	Seite
Eine Erzählung von Jakob Stettler. Illustriert von Ernst Georg Rüegg	61
Rätsel	65
Schrift und Charakter	
Von Nina von Albertini	66
Der Abschied	
Eine Erzählung von Sophie Kunz. Illustriert von Karl Ludwig	67
Die scheeni Predigt	
Gedicht von Philipp David	71
Wer nie sein Brot mit Tränen ass . . .	
Wie kann sich eine Witwe, die keinen Beruf erlernt hat, ohne Vermögen durchbringen? Das Ergebnis einer Rundfrage. Illustriert von Dora Hauth	73
Der Grossvater von Guggisberg	
Bilderbogen für Kinder. Von Nelly Schmid	82
Probleme des Lebens	
Ein moderner Briefkasten	83
Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land . . .	
Die Herbst-Wintermode	
Von unserer Modekorrespondentin Frau Georgette Hämig, Paris, mit Skizzen der Verfasserin	85
Die Schönheit der Hände ist so wichtig wie die des Gesichts	
Von unserer Spezialistin für Kosmetik, Frau Dr. med. E. G.	86
Schweizer-Küchenspezialitäten	
Original-Rezepte aus dem Kanton Glarus	89
Der vereinfachte Haushalt	
Redaktion Frau Helen Guggenbühl	
Das elektrische Haus von Hanns Günther	92
Praktische Einfälle von Hausfrauen	93

Das Titelbild wurde entworfen von Willy Wenk. Die Illustrationen zu dem Artikel „Der Bauernsohn“ sind dem vortrefflichen Werke „Bürndütsch“, von Dr. Emanuel Friedli, Verlag A. Francke A.-G., Bern, entnommen. Die Vignetten auf Seite 10, 86, 48, 59, 70, 94 wurden mit der freundlichen Erlaubnis des Kupferstichkabinetts Zürich, die Vignetten auf Seite 16, 55, 66 mit freundlicher Erlaubnis der Bürgerbibliothek Luzern reproduziert.